

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

FRANCE

Georges Cabasse und die unbeugsame Passion

Um das Jahr 1950 konzipierte ein von der Musik und der exakten Wissenschaft besessener junger Mann seine ersten Lautsprecher für das Kino und stellte diese dann auch selbst her.

Das ist die Geburt eines Unternehmens, dem Georges Cabasse bis zum heutigen Tag seine ganze Energie und seinen Einfallsreichtum widmet.

Ansässig ist diese Firma seit gut 30 Jahren am westlichen Zipfel Europas, und durch die Nähe des Atlantischen Ozeans schöpft Georges Cabasse die Kraft, die ihm erlaubt, ein Schiff genau so gut zu führen wie sein Unternehmen.

Und sein Enthusiasmus reißt eine Mannschaft mit, die vom gleichen Ideal begeistert ist: absoluter Respekt vor der klanglichen Wahrheit!



© beim Hersteller
Archiv Michael Ochs
HiFi-Classic.de

Vor allen Dingen ist Georges Cabasse ein realistischer Industrieller. Seit 1960 stellt er seinen Labors einzigartige Forschungsmittel zur Verfügung, unter anderem einen schalltoten Raum von 2000 m³, der größte der Welt, der je für High-Fidelity-Zwecke gebaut wurde. Aber so wie sich die Perfektion der Qualität gegenüber den außergewöhnlichen Investitionen durchsetzt, zählt heute der Meßpark acht weitere schalltote Räume, einen Hallraum und einen Raum mit wohnzimmerähnlichen akustischen Verhältnissen. Dabei darf auch der unterirdische „Bunker“ nicht vergessen werden, in dem sich die Lautsprecher einem Versuchsprogramm bezüglich Belastbarkeit und Temperaturverhalten unterziehen müssen, das mitunter bis zu deren Zerstörung führt.

Das einzige Ziel dabei: die ständige Verbesserung der Serie!

Diese außerordentliche Beharrlichkeit endet nicht an wissenschaftlichen Innovationen oder avantgardistischen Technologien.

Es findet sich ebenso bei der Aufnahme von Live-Musik wieder, eine vorzügliche Möglichkeit des Sofort-Vergleichs zwischen einem lebendigen Orchester und dessen technischer Wiedergabe.

Ein Wort noch, bevor wir Sie jene Lautsprecher entdecken lassen, die Namen von Schiffen und Meeresvögeln tragen.

Zu ihrem offiziellen Debüt hat George Cabasse ihnen noch einen Paß für die Welt mitgegeben: Die lebenslange Garantie.

Mit einem Lächeln ...

Lautsprecherbestückung und technische Daten



	NEF	DUNDEE	DRAKKAR
Tieftöner:	21 cm Hartschaum 2,65 kg	21 cm Hartschaum 2,65 kg	21 cm Hartschaum 2,2 kg
Tief-/Mitteltöner:			
Mitteltöner:			12 cm Hartschaum 0,8 kg
Hochtöner:	2,5 cm Kalotte 0,5 kg	2,5 cm Kalotte 0,5 kg	2,5 cm Kalotte 0,5 kg
Übergangsfrequenzen:	4000 Hz	4000 Hz	1000 Hz/4000 Hz
Frequenzbereich:	60–20 000 Hz ± 4 dB	60–20 000 Hz ± 4 dB	60–20 000 Hz ± 4 dB
Wirkungsgrad: (1W/1m Rosa-Rauschen)	92 dB	92 dB	92 dB
Impedanz:	8 Ω	8 Ω	8 Ω
Nennbelastbarkeit: (nach DIN 45573)	100 W	100 W	100 W
Spitzenbelastbarkeit:	700 W	700 W	700 W
Abmessungen: (H×B×T in cm)	64×26×27,6	85×26×27,5	65×30×28,1
Gewicht:	13,5 kg	17 kg	16,9 kg

© beinhaber
Hersteller
Archiv Michael Otto
Hi-Fi-Classic.de



The image shows three wooden speakers from the ALVEOLAIRE series. On the left is the NEF model, a smaller speaker with a tweeter, a 21cm driver, and a subwoofer. In the center is the DUNDEE model, a tall speaker with a tweeter and a 21cm driver. On the right is the DRAKKAR model, a medium-sized speaker with a tweeter, a 21cm driver, and a subwoofer. All speakers are made of light-colored wood and feature the Cabasse logo.

DUNDEE

NEF

DRAKKAR

Klangfülle und Leichtigkeit

Zum Einstieg in die High-Fidelity konzipiert, imponieren diese drei Modelle aus der ALVEOLAIRE-Serie durch eine klare Linie, Klangfülle in den Bässen, Impulsgenauigkeit und Ausgeglichenheit in den wichtigen oberen Mitten.

Diese Leistungen sind hauptsächlich auf den 21-cm-Treiber mit Hartschaummembran, dessen kraftvollen Antrieb und die Geschmeidigkeit seiner Membranaufhängung zurückzuführen.

Wenn man noch hinzufügt, daß die steife Hochtonkalotte für Präzision und Klarheit in den hohen Frequenzen sorgt und eine gerichtete Abstrahlung vermeidet, fällt es nicht schwer, sich überzeugen zu lassen.

Entsprechend der Größe des Hörraumes wird man sich für NEF, DUNDEE oder DRAKKAR entscheiden. Drei Lautsprecher, die um so mehr verzaubern, wie sich alle drei durch eine hervorragende Dynamik auszeichnen.

Lautsprecherbestückung und technische Daten



COTRE

YAWL

GALION VII

Tieftöner:	30 cm Hartschaum 3,5 kg	30 cm Hartschaum 3,5 kg	30 cm Hartschaum 3,5 kg
Tief-/Mitteltöner:			17 cm Wabenhohlkammer, 1,9 kg
Mitteltöner:	12 cm Hartschaum 0,8 kg	5,5 cm Kalotte 1,1 kg	5,5 cm Kalotte 1,1 kg
Hochtöner:	2,5 cm Kalotte 1,55 kg	2,5 cm Kalotte 1,55 kg	2,5 cm Kalotte 1,55 kg
Übergangsfrequenzen:	650 Hz/3500 Hz	650 Hz/4000 Hz	300 Hz/1200 Hz/ 3500 Hz
Frequenzbereich:	60-20 000 Hz \pm 3 dB	55-20 000 Hz \pm 3 dB	50-20 000 Hz \pm 3 dB
Wirkungsgrad: (1W/1m Rosa-Rauschen)	94 dB	94 dB	93 dB
Impedanz:	8 Ω	8 Ω	8 Ω
Nennbelastbarkeit: (nach DIN 45573)	150 W	150 W	150 W
Spitzenbelastbarkeit:	1000 W	1000 W	1000 W
Abmessungen: (H×B×T in cm)	64×35×34,2	74×35×34,2	100×36×35
Gewicht:	21,8 kg	24 kg	34 kg

© beim Hersteller
Archiv-Shop Otto
HiFi-Classic.de

GALION VII

YAWL

COTRE

Die Leistungsfähigkeit

Man kann die Klangfülle lieben und trotzdem den Wunsch nach hoher Leistungsfähigkeit besitzen.

Betrachtet man eine Hartschaummembran, vergrößert ihren Durchmesser und auch ihre Antriebseinheit, so erhält man den bereits legendären Treiber 30 M 20 von Cabasse. Dessen ausgeklügelte Membranaufhängung erlaubt sehr große Auslenkung und daher eine kräftige Wiedergabe, insbesondere der tiefsten Frequenzen.

COTRE, YAWL und GALION VII erweitern – jeweils in der Folge ihrer physischen Größe – ihren Frequenzgang zu den tiefen Frequenzen hin; alle drei bleiben jedoch bis 1000 Watt in der Spitze belastbar.

Man kann auch sicher sein, daß ihre Leistung klangliche Feinheiten nicht ausschließt. Diese werden durch den DOM 4 gewährleistet, ein Hochtoner, dessen Herkunft die großen Cabasse-Aktivlautsprecher sind.

Was den Mittenbereich betrifft – aufgeteilt in zwei Register bei der GALION VII –, war dieser ein gründlich erforschtes Objekt, welches letztendlich gewährleistet, daß Verzerrungen vernachlässigbar gering bleiben und die Qualität der Impulswiedergabe ihresgleichen sucht.



Lautsprecherbestückung und technische Daten

	COLONNE 100	COLONNE 116	COLONNE 135
Tieftöner:	21 cm Hartschaum 2,2 kg	2×21 cm Hartschaum 2,2 kg	2×21 cm Hartschaum 2,65 kg
Tief/Mitteltöner:			17 cm Wabenhohl- kammer, 1,9 kg
Mitteltöner:	5,5 cm Kalotte 1,1 kg	5,5 cm Kalotte 1,1 kg	5,5 cm Kalotte 1,1 kg
Hochtöner:	2,5 cm Kalotte 1,55 kg	2,5 cm Kalotte 1,55 kg	2,5 cm Kalotte 1,55 kg
Übergangs- frequenzen:	950 Hz/4100 Hz	1000 Hz/4500 Hz	350 Hz/1200 Hz/ 4000 Hz
Frequenzbereich:	50–20 000 Hz ± 3 dB	50–20 000 Hz ± 3 dB	40–20 000 Hz ± 3 dB
Wirkungsgrad: (1W/1m Rosa-Rauschen)	91 dB	93 dB	93 dB
Impedanz:	8 Ω	8 Ω	8 Ω
Nennbelastbarkeit: (nach DIN 45573)	100 W	120 W	150 W
Spitzenbelastbarkeit:	700 W	840 W	1000 W
Abmessungen: (H×B×T in cm)	100×30×35	116×30×35	135×30×54
Gewicht:	30 kg	35 kg	51,5 kg

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi Classic.de

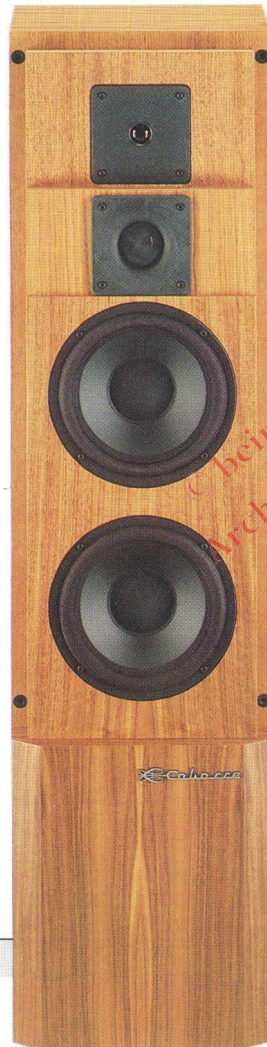
COLONNE
100



COLONNE 135



COLONNE 116



Eleganz und Klangreinheit

Musikliebhaber mit sehr hohen ästhetischen Ansprüchen werden die Feinessen dieser schlanken Säulen begrüßen.

Auch aufgrund ihrer geringen Standfläche sind sie leicht und selbst in einer luxuriösen Umgebung zu integrieren.

COLONNE 100, COLONNE 116 und COLONNE 135 garantieren eine optimale Wiedergabe in den tiefen Frequenzen dank ihres auf wissenschaftlicher Basis entwickelten Gehäusevolumens und ihres berühmten 21-cm-Treibers, der mit einer Hartschaummembran arbeitet.

Aber diese drei Lautsprecher sind ebenso stolz auf ihre Mittel- und Hochtöner, die von den besten servogeregelten Aktivlautsprechern stammen.

Mit einer Spitzenbelastbarkeit zwischen 700 und 1000 Watt beeindrucken sie durch vornehme Eleganz, eine absolute Definition des Klangbildes, eine perfekte Impulswiedergabe und eine extreme Ausgewogenheit der abgestrahlten Schallenergie. Man kann hier in der Tat von den schönsten Juwelen in der Reihe der Passivwandler sprechen.

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Lautsprecherbestückung und technische Daten

GALIOTE

CORVETTE

CARAVELLE

Tieftöner:	17 cm Wabenhohlkammer, 1,9 kg	17 cm Wabenhohlkammer, 1,9 kg	21 cm Wabenhohlkammer, 2,1 kg
Mitteltöner:		5,5 cm Kalotte 1,1 kg	5,5 cm Kalotte 1,1 kg
Hochtöner:	2,5 cm Kalotte 0,5 kg	2,5 cm Kalotte 1,55 kg	2,5 cm Kalotte 1,55 kg
Übergangsfrequenzen:	4000 Hz	900 Hz/3500 Hz	800 Hz/3500 Hz
Frequenzbereich:	70–20 000 Hz ± 4 dB	65–20 000 Hz ± 3 dB	60–20 000 Hz ± 3 dB
Wirkungsgrad: (1W/1m Rosa-Rauschen)	93,5 dB	91 dB	93 dB
Impedanz:	8 Ω	8 Ω	8 Ω
Nennbelastbarkeit: (nach DIN 45573)	100 W	120 W	120 W
Spitzenbelastbarkeit:	700 W	850 W	850 W
Abmessungen: (H×B×T in cm)	29,7×20×19,6	48×25×27,1	66×30×29
Gewicht:	6 kg	12 kg	18 kg

AMC 100 Mono-Leistungsverstärker

Nennleistung:	100 W
Impulsleistung:	330 W
Fremdspannungsabstand:	> 100 dB
Dämpfungsfaktor:	> 120
Frequenzgang:	10 Hz–85 kHz (–3 dB)
Verzerrungen:	von 20 Hz – 20 kHz < 0,1 % bei 1 kHz < 0,03 %
Regelbare Empfindlichkeit:	–2 dB bis + 12 dB
Aktiver Kompensator integriert! Frequenzabhängige Leistungsbegrenzung! LED-Überlastungsanzeige	
Abmessungen (H×B×T in cm):	7,65×20×21,2
Gewicht:	3 kg

Aktiver Kompensator

Regelmöglichkeiten der tiefen Frequenzen für:	Ausgangspegel, Frequenz
Maximaler Kompensationsbereich:	+ 14 dB
Maximaler Eingangspegel:	+ 21 dB = 9 V
Verzerrungen:	innerhalb des Eigenrauschens
Geräuschspannungsabstand:	110 dBA
Abmessungen (H×B×T in cm):	4,45×26×17,7
Gewicht:	1,7 kg



CORVETTE
AMC

CARAVELLE
AMC



Form und Struktur der Membran

Eingebaut in Ihrer Bibliothek oder integriert in Ihrem vertrauten Wohnbereich, überraschen diese kleinvolumigen Lautsprecher mit einer extrem hohen Leistungsfähigkeit, die sehr leicht das von der High-Fidelity geforderte Klangniveau erreicht.

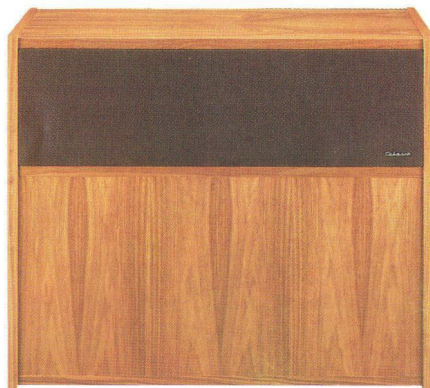
Weitere Merkmale sind ein erweiterter Frequenzbereich in den tiefen Regionen, vergleichbar mit Lautsprechern, die normalerweise ein viel größeres Gehäusevolumen besitzen.

GALIOTE, CORVETTE und CARAVELLE verdanken ihre besondere Leistungsfähigkeit zunächst einer exklusiven Cabasse-Technologie, nämlich einer außergewöhnlich leichten und steifen Membran mit einer Struktur, die einer Bienenwabe ähnlich ist.

Ferner sorgt ein aktiver Kompensator – im tiefen Frequenzbereich für die bestmögliche akustische Ankopplung dieser Lautsprecher an Ihren Hörraum.

Zum Schluß sei noch vermerkt, daß die Aktiv-Version dieser Serie (wie nebenstehend abgebildet) diesen Kompensator als wertvolles Hilfsmittel bereits im Verstärker AMC 100 integriert hat.

Lautsprecherbestückung und technische Daten



Tieftöner:

Frequenzbereich:

Wirkungsgrad:

Impedanz:

Nennbelastbarkeit:

(nach DIN 45573):

Spitzenbelastbarkeit:

Abmessungen: (H×B×T in cm):

Gewicht:

ETNA

2×21 cm Wabenhohlkammer
(Push-Pull-Betrieb)

20Hz–200 Hz

89,5 dB bei 1W/1 m
(Rosa-Rauschen, gefiltert bei 200 Hz)

4 Ω

120 W

850 W

75×90×40

51,5 kg

Aktive Tiefton-Frequenzweiche

Maximaler Ausgangspegel:

+ 11 dB

Maximaler Eingangspegel:

+ 11 dB

Subwoofer-Ausgang:

Stereo oder Mono

Einstellmöglichkeiten Subwoofer:

Pegel

Übergangsfrequenzen (50 Hz–200 Hz)

Einstellmöglichkeiten Satelliten:

Übergangsfrequenzen (50 Hz–200 Hz)

Pegel und Frequenz zur Kompensation

des Mittel-/Tieftonbereichs

Abmessungen (H×B×T in cm):

4,45×43×18

Gewicht:

2,7 kg



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFiClassic.de

Die Entdeckung der tiefsten Töne

Auf der Suche nach der ganzheitlich klanglichen Wirklichkeit wünscht sich jeder anspruchsvolle Musikliebhaber die Vollendung seines Hörerlebnisses durch die Wiedergabe auch der tiefsten Töne.

Er kennt die tiefen Stimmlagen der Musikinstrumente oder der menschlichen Stimmen, und er weiß natürlich auch, daß nur ein ausreichend großes Lautsprechergehäuse in der Lage ist, tiefe Frequenzen dieses wichtigen Klangbereiches verzerrungsfrei wiederzugeben.

Er wird infolgedessen auch ohne weiteres die ausgewogene Form des ETNA in seiner Umgebung akzeptieren können; um so mehr noch, weil aufgrund der ungerichtet abgestrahlten tiefen Frequenzen dieser eine relativ ungebundene Aufstellung ermöglicht. Die beiden 21-cm-Tiefen-Treiber mit Wabenhohlkammermembran garantieren eine außergewöhnliche Tieftonwiedergabe von 20 Hz bis 200 Hz.

Er sollte sich einmal eines dieser hochklassigen Cabasse-Systeme anhören, welches z. B. in idealer Weise den ETNA mit den herausragenden „Satelliten“ CORVETTE verbindet.



Lautsprecherbestückung und technische Daten



	EIDER VI	PETREL III	GOELAND VII
Tieftöner:	21 cm Wabenhohlkammer, 2,1 kg	30 cm Wabenhohlkammer, 3,46 kg	30 cm Wabenhohlkammer, 3,46 kg
Tief-/Mitteltöner:			17 cm Wabenhohlkammer, 2,6 kg
Mitteltöner:	5,5 cm Kalotte 1,1 kg	5,5 cm Kalotte 1,1 kg	5,5 cm Kalotte 1,1 kg
Hochtöner:	2,5 cm Kalotte 1,55 kg	2,5 cm Kalotte 1,55 kg	2,5 cm Kalotte 1,55 kg
Übergangsfrequenzen: (Filter aktiv)	900 Hz	800 Hz/5500 Hz	180 Hz/1000 Hz/ 5800 Hz
Übergangsfrequenz: (Filter passiv)	5500 Hz		
Frequenzbereich:	70-20 000 Hz \pm 3 dB	40-20 000 Hz \pm 3 dB	35-20 000 Hz \pm 3 dB
Max. Schalldruck:	118 dB	118 dB	118 dB
Impedanz/aktiv:	20 k Ω	20 k Ω	20 k Ω
Verstärker:			
Tiefton:	150 W	150 W	150 W
Tief-/Mittelton:			150 W
Mittelton:		80 W	80 W
Hochton:	80 W	80 W	80 W
Abmessungen: (H×B×T in cm)	48,5×29,5×25	74×35×33	100×36×34
Gewicht:	21 kg	30,5 kg	48 kg

© beam-Verstärker
Archiv-Michael-Otto
Archiv-Michael-Otto
Classic.de

GOELAND VII

PETREL III



Aktiv und servogesteuert

Das Prinzip der verstärkerseitigen Direktansteuerung der Chassis in einem Lautsprecher wird bei Cabasse schon seit über 30 Jahren praktiziert.

Generationen von Aktiv-Lautsprechern verarbeiten in optimaler Art und Weise unterschiedliche Frequenzbereiche mit jeweils eigenständigen Modulen. Dieses Prinzip wurde insbesondere den hohen Ansprüchen der professionellen Rundfunk- und Aufnahmestudios gerecht.

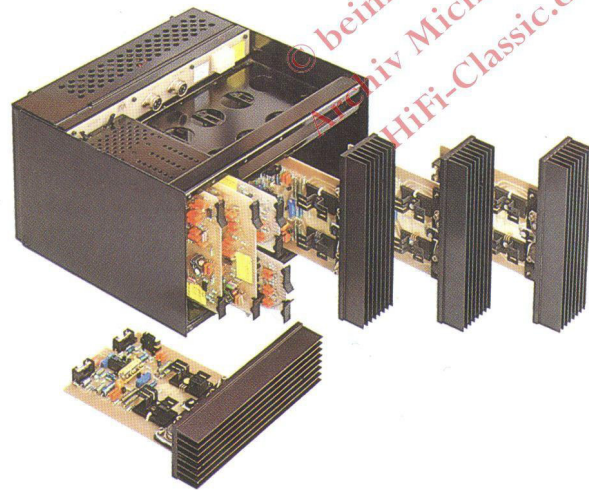
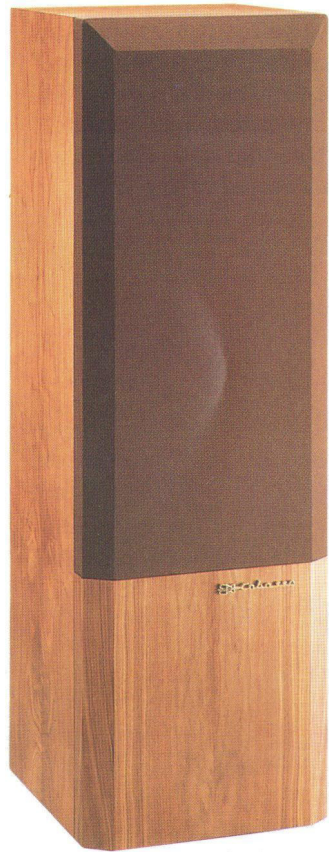
Um die Perfektion noch weiter auf die Spitze zu treiben und mögliche Fehlerquellen der vorgeschalteten Kette zu kompensieren, sind EIDER, PETREL und GOELAND gleichzeitig aktiv und servogesteuert!

Als Früchte intensiver Studien in den Cabasse-Labors profitieren diese Lautsprecher von einem einzigartigen Servosteuerungssystem für die Tiefton- und Tief-/Mitteltontreiber. Fehler in der Schnelligkeit und Beschleunigung der beweglichen Teile werden in diese Regelung mit einbezogen.

Gegenüber diesen wahrhaft „audiophilen Prüfsteinen“ werden Sie selbst die subtilsten Emotionen empfinden, die Musik zu vermitteln vermag.

ALBATROS VII

Lautsprecherbestückung und technische Daten



Tieftöner:	36 cm Wabenhohlkammer 16 kg
Tief-/Mitteltöner:	17 cm Wabenhohlkammer 2,6 kg
Mitteltöner:	5,5 cm Kalotte 1,7 kg
Hochtöner:	2,5 cm Kalotte 1,55 kg
Übergangsfrequenzen: (Filter aktiv)	180 Hz/1000 Hz/5500 Hz
Frequenzbereich:	30–20 000 Hz \pm 3 dB
Maximaler Schalldruck:	120 dB
Impedanz/aktiv:	20 k Ω
Verstärker:	
Tiefton:	200 W
Tief-/Mittelton:	200 W
Mittelton:	100 W
Hochton:	100 W
Abmessungen: (H×B×T in cm)	144×45×47
Gewicht:	98 kg

ALBATROS VII



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Über allen Gipfeln

Hier ist ein Qualitätsstadium, wo ein Lautsprecher – wie jener majestätische Meeresvogel, dessen Namen er führt – sich buchstäblich über alle Gipfel erhebt und, anerkannt von Kennern und Musikliebhabern in aller Welt, die Reputation davon trägt, „einer der besten Lautsprecher der Welt“ zu sein.

Ausgehend von der neuesten Membrantechnologie und der hochentwickelten Cabasse-Servo-steuerung bietet der ALBATROS außergewöhnliche Resultate: Homogenität der Schallverteilung im Raum, unerreichte Impulstreue, extrem niedrige Verzerrungen, das Fehlen jeglicher Ausgedüntheit, eine sehr große Bandbreite und einen quasi linearen Frequenz- und Amplitudengang. Dieser Lautsprecher hat bei weitem sein Ziel erreicht: die Wiederherstellung der klanglichen Wahrheit!

Seine Leistungen erklären auch, warum man ihn im allgemeinen und im besonderen als „Die Referenz“ bezeichnet.

Die Beherrschung des Raumes

Wie Georges Cabasse in seiner Abhandlung „Reflexionen“ erklärt, ist die Relevanz der Akustik bezüglich der Tonwiedergabe enorm.

Durch die Verwendung seines Original-Meßprotokolls führt sein Forschungslabor infolgedessen räumliche Gegebenheiten als Parameter in die Entwicklung seiner Lautsprecher ein.

Eine derartige Vorgehensweise führte offensichtlich – unter Zurücklassung traditioneller Anlagen für Musikliebhaber – zur Realisation des Ideals der naturgetreuen Musikwiedergabe in unterschiedlichsten und höchst komplexen Räumen.

Lang ist die Liste prominenter Referenzen auf der ganzen Welt: Ob es sich dabei um Rund-

funk- oder Fernsehstudios, Konferenzsäle oder Kinos, Paläste oder Opernhäuser handelt, Cabasse ist immer bestrebt, den Raum zu zähmen. Aber nicht nur für professionelle Anwender ...

Denn die Qualitäten der Cabasse-Produkte werden in einer Kathedrale ebenso geschätzt wie in einer Diskothek, einem Fahrzeug oder auf einem Schiff.

Die GEODE in Paris, Stadt der Wissenschaft und Industrie

In dieser halbkugelförmigen Halle mit einem Innenvolumen von 4600 m³ arbeitet zusammen mit einem OMNIMAX-Projektionssystem eine mehrwegige Beschallungsanlage von Cabasse. Sie vermittelt den Zuschauern das absolute Erlebnis der Tonwiedergabe: extrem weit ausgedehnter Frequenzbereich, außergewöhnlich hohe Dynamikwiedergabe und eine perfekte Lokalisation der Schallbewegungen im Raum.

Die akustischen Pegel betragen im Durchschnitt 120 dB – verzerrungsfrei!

Photo: GSI/G. Orlandini



Empfehlungen und Ratschläge für den Musikliebhaber

Die Auswahl eines geeigneten Lautsprechers ist nicht immer ganz einfach. Natürlich kann ein Händler nicht alle Modelle, die Sie in diesem Katalog finden werden, gleichzeitig vorführbereit halten. Aber jeder Cabasse-Händler verfügt über eine repräsentative Auswahl aller Cabasse-Modelle.

Wichtig ist, daß Sie sich vor einem Lautsprechervergleich unsere folgenden Empfehlungen zu eigen machen:

★ Entscheiden Sie sich für eine künstlerisch ansprechende und technisch tadellose Aufnahme, die Sie dann über eine hochwertige Quelle (Plattenspieler oder auch CD-Player) abspielen.

★ Empfehlenswert sind natürliche Instrumente wie Klavier, Kontrabaß und selbstverständlich auch menschliche Stimmen. Damit können Sie sehr gut die Klangfarben und die Ein- und Ausschwingvorgänge der Töne beurteilen. Um den Dynamikumfang abschätzen zu können, verwenden Sie am besten symphonische Musik oder die einer Big Band.

★ Schalten Sie mehrmals innerhalb eines Stückes um, denn das akustische Gedächtnis ist kurz.

★ Hören Sie möglichst jeden der vorgeführten Lautsprecher mit einer Lautstärke, die dem Originalschalldruck der jeweiligen Instrumente entspricht. Das ist die einzige Möglichkeit, eventuelle tonale Verfärbungen erkennen zu können.

★ Stellen Sie, falls Sie mit Originalschalldruck hören können, alle am Verstärker vorhandenen Klangregler auf die Nullposition.

★ Kompensieren Sie jedoch die geringere Empfindlichkeit des Ohres für hohe und tiefe Töne mit den Klangreglern, wenn Sie nur relativ leise hören können.

★ Hören Sie mit einem ausreichend kräftigen Verstärker (2×200 Watt) um Sättigungen bzw. Verzerrungen bei Spitzenimpulsen zu vermeiden.

★ Vermeiden Sie die Aufstellung mehrerer Lautsprecher nebeneinander, ähnlich einer Mauer, da dieses zu einer sogenannten Resonanzüberhöhung führen würde, die dann insbesondere die tiefen Frequenzen verfälscht.

★ Stellen Sie die Lautsprecher in ausreichendem Abstand zu den sie umgebenden Wänden auf.

★ Sorgen Sie für gleiche Abstände zwischen dem linken und rechten Lautsprecher der jeweiligen Vergleichsmodelle.

★ Der optimale Hörabstand zu den Lautsprechern ist eineinhalbmal so groß wie der Abstand zwischen dem linken und rechten Lautsprecher. Die Hochtöner sollten dabei ungefähr in Ohrhöhe abstrahlen.

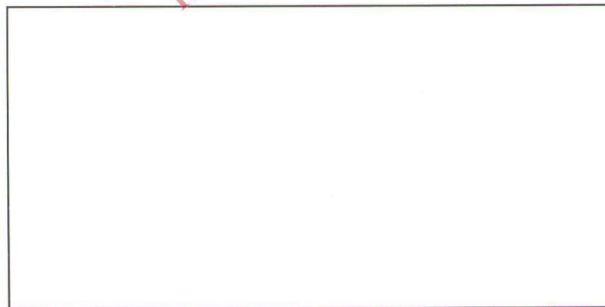
Wir wissen nicht, wie Sie sich letztendlich entscheiden werden. Wir wünschen uns nur, daß wir hiermit Ihren Dialog mit dem Fachhandel etwas leichter machen können. Wir wünschen Ihnen aber auch, daß Sie möglichst bald bei Ihnen zu Hause den unendlichen Reichtum der Musik immer wieder aufs neue genießen können.

Sämtliche Cabasse-Lautsprecher sind mit Chassis bestückt, die von Cabasse selbst entwickelt und hergestellt werden.

Aufgrund ständiger Weiterentwicklung, gemäß unseres Anspruches auf höchste Qualität unserer Produkte, behält sich Cabasse das Recht vor, die in Prospekten oder Datenblättern aufgeführten Modelle ohne vorhergehende Ankündigung im Sinne des technischen Fortschritts zu ändern.

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

France: Cabasse Paris, 22 bd Louise-Michel,
F 92230, Gennevilliers
Tel. (1) 47 90 55 78, Fax: (1) 47 90 65 35



BRD: Thorens Cabasse, 7630 Lahr, Postfach 1560,
Eichgarten 6, Tel. 0 78 21/7 94 16 und 17,
Fax 0 78 21/7 94 26

Schweiz: Cabasse AG, Postfach,
CH 4002 Basel, Tel. 0 61/73 58 50
Fax. 061 73 51 43